

Traktandum 4

Bericht des Kirchenrates an die Evangelische Synode des Kantons Thurgau über ausserordentliche Zuerkennungen der Wählbarkeit ins Pfarramt

Sehr geehrter Herr Präsident

Sehr geehrte Mitglieder der Synode

unter Hinweis auf § 28, Absatz 2, der Verfassung der Evangelischen Landeskirche des Kantons Thurgau vom 27. November 2000 erstattet Ihnen der Kirchenrat den folgenden Bericht über ausserordentliche Zuerkennungen der Wählbarkeit ins Pfarramt:

Pfarrer Philipp Hendriksen

geboren am 15. Oktober 1962, Bürger von Dübendorf/ZH

Philipp Hendriksen hat sein Theologiestudium an der Universität Bern absolviert. Die Ordination zum Pfarrer erfolgte am 10. Januar 1999 durch die Evangelisch-Reformierte Kirche Bern-Jura-Solothurn. Am 11. Januar 1999 wurde Philipp Hendriksen in den evangelisch-reformierten Kirchendienst des Kantons Bern aufgenommen. Nach einem Kolloquium erteilte ihm der Kirchenrat des Kantons Zürich am 26. Oktober 2006 die Wählbarkeit für die Zürcher Landeskirche. Aufgrund der ihm durch die Berner und die Zürcher Landeskirche erteilten Wählbarkeit hat der Kirchenrat ihm auf Antrag von Pfarrwahlkommission und Kirchenvorsteherschaften der beiden Kirchgemeinden Warth-Weiningen und Üsslingen mit Beschluss vom 10. Juni 2015 die Wählbarkeit für das Pfarramt der Thurgauer Landeskirche erteilt. Nach der am 29. Juni 2015 erfolgten Wahl durch die Kirchgemeinden Warth-Weiningen und Üsslingen wurde Philipp Hendriksen am 23. August 2015 ins gemeinsame Pfarramt der beiden Kirchgemeinden Warth-Weiningen und Üsslingen eingesetzt.

Pfarrer Hendrik de Haas

geboren am 10. Juni 1965, deutscher Staatsangehöriger

Hendrik de Haas hat sein Theologiestudium in Deutschland absolviert. Auf Antrag von Pfarrwahlkommission und Kirchenvorsteherschaft der Kirchgemeinde Hüttlingen wurde Hendrik de Haas vom Kirchenrat ab 1. Oktober 2012 als Verweser eingesetzt. Am 13. August 2015 bestand er die vom Kirchenrat angeordnete und durchgeführte Zusatzprüfung. Am 6. Dezember 2015 wurde Hendrik de Haas ordiniert. Anschliessend erteilte ihm der Kirchenrat die Wählbarkeit für das Pfarramt unserer Landeskirche. Nach der am 22. März 2016 erfolgten Wahl durch die Kirchgemeinde Hüttlingen wurde Hendrik de Haas am Sonntag, 17. April 2016, ins Pfarramt der Kirchgemeinde Hüttlingen eingesetzt.

Pfarrer Michael Hollweg

geboren am 30. März 1955, deutscher Staatsangehöriger

Michael Hollweg hat sein Theologiestudium in Deutschland absolviert. Die Ordination zum Pfarrer erfolgte 2005 durch die Evangelische Landeskirche in Berlin-Brandenburg. Auf Antrag von Pfarrwahlkommission und Kirchenvorsteherschaften der beiden Kirchgemeinden Affeltrangen und Märwil wurde Michael Hollweg vom Kirchenrat ab 1. September 2013 als Verweser eingesetzt. Am 13. August 2015 bestand er die vom Kirchenrat angeordnete und durchgeführte Zusatzprüfung. Mit Beschluss vom 19. August 2015 erteilte ihm der Kirchenrat die Wählbarkeit für das Pfarramt unserer Landeskirche. Nach der am 24. April 2016 erfolgten Wahl durch die Kirchgemeinden Affeltrangen und Märwil wurde Michael Hollweg am Pfingstsonntag, 15. Mai 2016, im Jobsharing mit seiner Ehefrau Karen Hollweg ins gemeinsame Pfarramt der beiden Kirchgemeinden Affeltrangen und Märwil eingesetzt.

(Bitte wenden)

Pfarrerinnen Karen Hollweg

geboren am 25. Juni 1971, deutsche Staatsangehörige

Karen Hollweg hat ihr Theologiestudium in Deutschland absolviert. Die Ordination zur Pfarrerin erfolgte 2003 durch die Evangelische Landeskirche in Berlin-Brandenburg. Auf Antrag von Pfarrwahlkommission und Kirchenvorsteherschaften der beiden Kirchgemeinden Affeltrangen und Märwil wurde Karen Hollweg vom Kirchenrat ab 1. September 2013 als Verweserin eingesetzt. Am 13. August 2015 bestand sie die vom Kirchenrat angeordnete und durchgeführte Zusatzprüfung. Mit Beschluss vom 19. August 2015 erteilte ihr der Kirchenrat die Wählbarkeit für das Pfarramt unserer Landeskirche. Nach der am 24. April 2016 erfolgten Wahl durch die Kirchgemeinden Affeltrangen und Märwil wurde Karen Hollweg am Pfingstsonntag, 15. Mai 2016, im Jobsharing mit ihrem Ehemann Michael Hollweg ins gemeinsame Pfarramt der beiden Kirchgemeinden Affeltrangen und Märwil eingesetzt.

Pfarrer Rolf Roeder

geboren am 12. April 1965, deutscher Staatsangehöriger

Rolf Roeder hat sein Theologiestudium in Deutschland absolviert. Die Ordination zum Pfarrer erfolgte 2001 durch die Evangelische Landeskirche in Hessen und Nassau. Auf Antrag von Pfarrwahlkommission und Kirchenvorsteherschaft der Kirchgemeinde Basadingen-Schlattingen-Willisdorf wurde Rolf Roeder vom Kirchenrat ab 1. März 2014 als Verweser eingesetzt. Am 23. Februar 2016 bestand er die vom Kirchenrat angeordnete und durchgeführte Zusatzprüfung. Mit Beschluss vom 2. März 2016 erteilte ihm der Kirchenrat die Wählbarkeit für das Pfarramt unserer Landeskirche. Nach der am 27. April 2016 erfolgten Wahl durch die Kirchgemeinde Basadingen-Schlattingen-Willisdorf soll Rolf Roeder ins Pfarramt der Kirchgemeinde Basadingen-Schlattingen-Willisdorf eingesetzt werden.

Pfarrer Maik Becker

geboren am 2. Januar 1978, deutscher Staatsangehöriger

Maik Becker hat sein Theologiestudium in Deutschland absolviert. Die Ordination zum Pfarrer erfolgte am 30. Mai 2010 durch die Evangelische Kirche im Rheinland. Aufgrund der ihm durch die St. Galler Landeskirche am 5. Dezember 2012 erteilten Wählbarkeit hat der Kirchenrat ihm auf Antrag von Pfarrwahlkommission und Kirchenvorsteherschaften der beiden Kirchgemeinden Dussnang und Bichelsee mit Beschluss vom 9. März 2016 die Wählbarkeit für das Pfarramt der Thurgauer Landeskirche erteilt. Die Wahl in das gemeinsame Pfarramt der beiden Kirchgemeinden Dussnang und Bichelsee kam nicht zustande.

Der Kirchenrat bittet Sie, sehr geehrter Herr Synodalpräsident, sehr geehrte Damen und Herren, diesen Bericht zur Kenntnis nehmen zu wollen.

Frauenfeld, den 1. Juni 2016

EVANGELISCHER KIRCHENRAT
DES KANTONS THURGAU

Der Präsident: Pfr. W. Bühler
Der Aktuar: E. Ritzi